

Altenerdinger Buben schreiben Geschichte

MERKUR CUP FINALE Vize-Champion: Noch nie war ein Landkreisteam so gut – Schwaig scheitert unglücklich

Unterhaching/Landkreis – Die Nachwuchskicker der SpVgg Altenerding haben beim großen Finale im Merkur CUP, das in Unterhaching ausgetragen wurde, Historisches geschafft. Erstmals in der 30-jährigen Geschichte des weltweit größten E-Jugendturniers stand eine Landkreismannschaft im Endspiel. Trotz der 0:3-Niederlage gegen Gastgeber SpVgg Unterhaching herrschte bei den Veilchen Partystimmung.

Der zweite Landkreis-Teilnehmer FC Schwaig wurde Sechster. Die Elf des Trainergespanns Stefan Haberl und Markus Wimmer zeigte sich ebenfalls in starker Verfassung. „Wir scheiterten aber an der schwachen Chancenverwertung“, stellte Haberl fest.

In der Auftaktpartie gegen Unterhaching waren Schwaig keineswegs schlechter, verlor aber unglücklich 0:1. Altenerding startete dagegen mit einem Sieg gegen den FC Wacker München. Nach frühem Rückstand drehten Paul Schiwietz und Timo Wegener die Partie zum 2:1.

Im zweiten Spiel mussten die Schwaiger bereits die Hoffnungen aufs Halbfinale begraben, denn gegen den SV Heimstetten setzte es eine 0:2-Niederlage. „Das ist sehr bitter, denn wir



Grenzenloser Jubel herrschte bei den Altenerdingern nach dem gewonnenen Neunmeterschießen im Halbfinale gegen den SV Heimstetten. ANDREAS HEILMAIER (3)



Im Auftakt-Match gegen Unterhaching stemmten sich die Schwaiger (schwarz-grün) gut dagegen, verloren aber 0:1.



Miteinander sind wir lauter: Der Schwaiger und Altenerdinger Anhang schloss während des Turniers eine Fanfreundschaft und feuerte sich gegenseitig lautstark an.

Im Semifinale gegen Heimstetten geriet die SpVgg zwar in Rückstand, doch ein Wegenerschuss brachte in letzter Sekunde den Ausgleich. Im Neunmeterschießen trafen alle Altenerdinger, während ein Heimstettener am Pfosten scheiterte. „Das ist der Wahnsinn – wir sind im Finale und das hätte ich nie für möglich gehalten“, jubelte Feuker, gab aber zu, „dass wir diesmal auch das nötige Glück hatten“.

Das fehlte Schwaig im Spiel um Platz fünf gegen den ASV Dachau, denn nach einem 0:0 verlor der FCS das Neunmeterschießen 4:6. „Ich bin stolz auf meine Mannschaft, wir haben uns im Konzert der Großen überragend geschlagen“, lobte Coach Haberl. „Wir hätten mehr verdient, denn wir waren in keinem Spiel chancenlos.“

Im Endspiel war Altenerding gegen starke Hachinger aber klar unterlegen. Nach sieben Minuten lagen die Veilchen bereits 0:3 zurück, das war auch der Endstand. Die Latte verhinderte das Ehrentor durch Schiwietz. „Wir hatten anfangs zu viel Ehrfurcht, trotz allem ist unser Abschneiden sensationell. Ich ziehe den Hut vor meiner Mannschaft, sie hat Einmaliges geleistet“, lobte Feuker.

ANDREAS HEILMAIER

Respekt und Fairness
FAIRPLAY PARTNER
Merkur CUP

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

waren in beiden Spielen nicht das schlechtere Team“, haderte Haberl. Ganz anders die Veilchen, die mit einem 3:1 gegen den SC Fürstenfeldbruck (Tore:

Michael Melissourgos, Schiwietz, Emil Fernandez Jackisch) vorzeitig im Semifinale standen: Trainer Rene Feuker jubelte: „Mit diesem Erfolg

haben wir unsere Zielsetzung erfüllt und alles, was jetzt kommt, ist eine Zugabe.“

Versöhnlicher Abschluss für Schwaig, denn das letzte Grup-

penspiel gegen den TSV Milbertshofen wurde durch einen Treffer von Ilyas Sen mit 1:0 gewonnen. Altenerding kam da-

gegen gegen den ASV Dachau mit 0:4 unter die Räder. „So werden wir im Halbfinale chancenlos sein“, übte das Trainertrio Feuker, Markus Felsner und Walter Hulm Kritik.

30.
Merkur CUP
Lokaler Partner

Volksbanken - Raiffeisenbanken
im Landkreis Erding

ERDING ONLINE

TOP-HOME PAGE-ADRESSEN AUS DEM LANDKREIS!

Erding Online

www.erdinger-anzeiger.de

Stellen

JOBdate
Deine Ausbildungsborse

www.jobs-erding.de

KFZ

christler
Karosserie+lack

www.autolackierungen-erding.de
Telefon (081 22) 6075

Reisen

Scharf
Ordnung & Reisebüro OHG

www.scharf-reisen.de
Telefon (081 22) 99 98 33-0

Immobilien

SPERR & ZELLNER

www.sperr-zellner.de
Telefon: (081 22) 95 58 80

Dorfer Anzeiger
Erdinger Anzeiger

Willkommen daheim.

www.erdinger-anzeiger.de

Den Anwalt online fragen?

Rechtsberatung im Internet „mehr schlecht als recht“

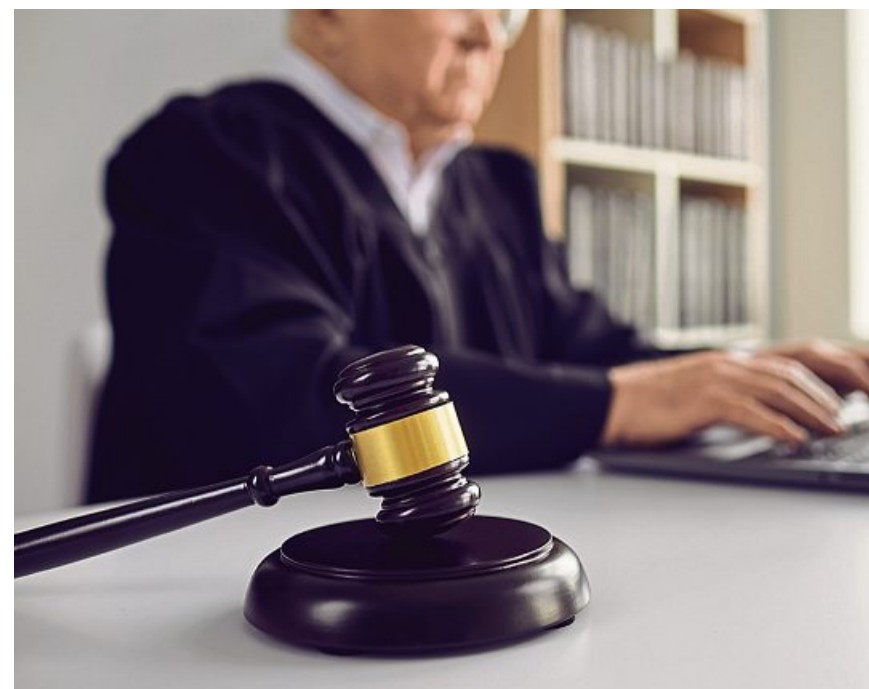
Eine Rechtsberatung im Internet kann zwar günstig sein, oftmals mangelt es einer Untersuchung des Magazins „Finanztest“ zufolge aber an der Qualität des Angebots. „Jeder Anbieter für Online-Rechtsberatung leistete sich mindestens einen Aussetzer bei den Antworten auf unsere Modellfälle“, erklärt „Finanztest“-Experte Eugénie Zobel. Dieses Ergebnis bezeichneten die Tester als „ernüchternd“. Die Rechtsberatung per Mausclick „hat uns nicht überzeugt“, fasst Zobel zusammen. Zum Teil habe es „haarsträubende Ratschläge“ gegeben.

Für den Musterfall, in dem es um einen Verdacht auf Unfallflucht mit dem Mietwagen geht, empfahl ein Anbieter beispielsweise, bei der Polizei auszusagen. Dazu sind Betroffene aber nicht verpflichtet und Strafverteidiger raten davon stets dringend ab, bevor sie die Akte und die Rechtslage geprüft haben. Insgesamt untersuchte das Magazin fünf Vermittlungsportale und zwei Online-Kanzleien. Die Preise reichten je nach Anbieter von fünf Euro bis 290 Euro.

„Finanztest“ empfiehlt, zunächst auf kostenlose Alternativen zur Online-Beratung zurückzugreifen. So könne eine Recherche im Internet nach aktuell geltenden Regeln und Gerichtsurteilen hilfreich sein.

„Ergibt sich kein eindeutiges Bild, können je nach Rechtsfrage unter anderem Mietervereine, Verbraucherzentralen oder Schlichtungsstellen helfen“, rät Zobel.

APF/MTM



Rechtsrat aus dem Netz ist schnell – aber nicht immer gut.

FOTO: PANTHERMEDIA/LACHEEV

Immobilien

KARL KAINZ
IMMOBILIEN

www.kainz-immo.de
Telefon: (0 81 22) 4 18 60

KREIPL IMMOBILIEN

Erding, Lange Zeile 26
Tel.: 08122 / 90 00 90
Kreipl-Immobilien@t-online.de

Kanzelsberger
Immobilien

www.kanzelsberger.de
Tel. 08122/1808810

VID

VID Immobilien-GmbH
Am Wasserturm 2
85435 Erding
Tel.-Nr. 0 8122/9799 11
www.vid-immobilien.de

immotions
Immobilien

www.immotions-immobilien.de
Telefon: (081 22) 22 72 70